



Wattmanufactur installiert M88H-Wechselrichter von Delta Electronics 23 MWp grüner Strom für Schleswig-Holstein

Die Wattmanufactur, ein Partner von Delta Electronics, hat den 3. Bauabschnitt im Solarpark Klein Rheide nach erfolgreicher Teilnahme an der Ausschreibung der Bundesnetzagentur abgeschlossen und die Gesamtleistung des ökologisch gestalteten Solarparks somit auf insgesamt 23 MWp ausgebaut.



Etwa 1,5 Stunden nördlich von Hamburg entfernt sorgt das auf einer Fläche von circa 27 Hektar gelegene Solarkraftwerk künftig für genügend Energie, um rund 6.000 Privathaushalte mit grünem Strom zu versorgen. Aufgrund der hohen Einstrahlung und der beständigen Winde von Nord- und Ostsee zur Modulkühlung ist der Standort für Solarenergie hervorragend geeignet. Ein weiterer Vorteil ist die unmittelbare Nähe zu potenziellen Direktabnehmern.

Der Bau der Photovoltaik Freiflächenanlage im Kreis Schleswig-Flensburg erfolgte in mehreren Bauabschnitten und ist im März 2015 erstmalig mit 10 MWp in Betrieb gegangen. Um die ursprünglich verbauten Zentralwechselrichter zu ersetzen, testete die Wattmanufactur die Strang-Wechselrichter vier verschiedener Hersteller. Neben der hervorragenden Leistung und einem Wirkungsgrad von 98,8 % des M88H-Wechselrichters überzeugte Delta Electronics mit seiner partnerschaftlichen und fachlich kompetenten Zusammenarbeit. 2018 erfolgte die Erweiterung mit 7,5 MWp und dem erstmaligen Einsatz der Wechselrichter M88H von Delta Electronics. Mit der Erweiterung im Juli 2020 wurden in Klein Rheide insgesamt 131 Wechselrichter M88H von Delta Electronics verbaut.



Andreas Hoischen, Senior Director Delta Electronics, freut sich, dass der M88H-Wechselrichter überzeugte: „Die Strang-Wechselrichter von Delta Electronics sind für anspruchsvolle Anlagenkonzepte ausgelegt und liefern aufgrund ihres robusten Aufbaus und einer aktiven Kühlung ein Höchstmaß an elektrischer Leistung in das Netz, und das Jahr für Jahr.“

Positive Bilanz – auch für die Natur

Nach der Erschöpfung des Kiesabbaus auf seinen Grundstücken in Klein Rheide war der Grundstückseigentümer auf der Suche nach einer sinnvollen Nachnutzung für sein Areal. Er entschied sich schließlich dafür, die brach liegenden Flächen für den Bau eines Solarparks zu verpachten. So kann er neue

Einnahmen generieren und sich gleichzeitig durch die Produktion von grünem Strom für die Energiewende einsetzen. Besonders wichtig war es ihm zudem, dass die Flächen ökologisch bewirtschaftet werden, um die Struktur- und Artenvielfalt zu erhöhen und wertvolle Lebensräume für Insekten und Vögel zu schaffen. Daher liegt die Besonderheit des Solarparks nicht nur in der nachhaltig genutzten Fläche einer ehemaligen Kiesabbaustelle, sondern auch in der ökologischen Gestaltung.

Bereits bei der Planung wurde ein ausgiebiger Maßnahmenkatalog ausgearbeitet, der die extensive landwirtschaftliche Nutzung mit einer Verbesserung der ökologischen Gegebenheiten verbindet, genannt Ökologisches Flächenmanagement (ÖFM). So dient die jährliche Aussaat von 500 kg biologischen Wildblumensaatgut als Nahrungsquelle für Wildbienen und andere Tiere der heimischen Insektenfauna. Natürliche Feuchtbiotope stellen einen sicheren Lebensraum für Amphibien da und gesicherte Korridore bieten das gefahrenfreie Durchqueren des Solarparks für Wildtiere an mehreren Stellen. Nachweisbar belebte Vogelhäuser sowie Fledermaus- und Bienenquartiere bieten sichere Lebensbedingungen.



Des Weiteren wird durch ein spezielles Pflegemanagement die Artenvielfalt von Insekten und Vögeln auf der Fläche gefördert. Für die proportionierte Beweidung setzt die Wattmanufactur Schafe ein; dies garantiert einen besonders schonenden Umgang mit dem Grünland. Dass diese ökologische Symbiose funktioniert, zeigt auch die Studie „Gewinne für die Biodiversität in PV-Freiflächenanlagen“ des Bundesverbands erneuerbare Energiewirtschaft.



(<https://www.bne-online.de/de/news/detail/studie-photovoltaik-biodiversitaet/>).

„Ich bin sehr zufrieden, wenn ich sehe, wie erfolgreich der Bau des Solarparks für Mensch und Natur war. Neben Hummeln und Bienen haben sich sogar ein paar Fledermäuse in den nachgebauten Baumstämmen angesiedelt“, berichtet der Grundstückseigentümer.



Die Wattmanufactur GmbH & Co. KG plant, baut und betreibt Photovoltaik-Freiflächen deutschlandweit

ausschließlich für den Eigenbedarf und ist während des gesamten Planungs- und Bauprozess der einzige Ansprechpartner. Aus Überzeugung heraus werden in allen Phasen mit Eigentümern, Gemeinden und regionalen Umweltbehörden Konzepte erarbeitet, um Energiegewinnung, extensive Landwirtschaft und Naturverträglichkeit zu vereinen und einen maßgeblichen Beitrag zum Schutz von Natur und Landschaft zu leisten. Die 2010 gegründete Firma hat ihren Sitz im nordfriesischen Galmsbüll und beschäftigt derzeit rund 30 Mitarbeiter. Bis heute hat das Team der Wattmanufactur Solarparks mit einer Gesamtleistung von ca. 175 MWp in ganz Deutschland geplant und gebaut. In der hauseigenen technischen Betriebsführung werden über 200 MWp betreut.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Wattmanufactur GmbH & Co. KG

Marie Ellison Pukas • m.pukas@wattmanufactur.de • +49 4661 90 555 50

Delta Electronics EMEA Region

Eric Thorsrud • Eric.Thorsrud@deltaww.com • +49 (0) 7641 45 5460



Delta, gegründet 1971, ist ein globaler Anbieter von Schaltnetzteilen und Wärmemanagementprodukten mit einem wachsenden Portfolio an intelligenten Energiesparsystemen und -lösungen in den Bereichen Industrieautomation, Gebäudeautomation, Telekommunikation, Rechenzentrumsinfrastruktur, EV-Ladung, erneuerbare Energie, Energiespeicherung und -anzeige, um die Entwicklung intelligenter Fertigungsprozesse und nachhaltiger Städte zu fördern. Als internationaler Corporate Citizen mit dem Leitbild "Innovative, saubere und energieeffiziente Lösungen für eine bessere Zukunft" nutzt Delta seine Kernkompetenz im Bereich hocheffiziente Leistungselektronik und sein CSR-basiertes Geschäftsmodell, um wichtige Umweltthemen wie den Klimawandel anzugehen. Delta bedient seine Kunden über seine Vertriebsbüros, Forschungs- und Entwicklungszentren und Produktionsstätten an fast 200 Standorten auf 5 Kontinenten.

Seit seiner Gründung hat Delta verschiedene internationale Auszeichnungen und Anerkennungen für seine Geschäftsleistungen, innovativen Technologien und sein soziales Engagement erhalten. Delta wurde in 8 aufeinanderfolgenden Jahren seit 2011 in den Aktienindices World Index of Dow Jones Sustainability™ (DJSI) gelistet. Delta wurde 2017 vom CDP (zuvor „Carbon Disclosure Project“) für seine führende Rolle bei Klimaschutzmaßnahmen das 2. Jahr in Folge ausgezeichnet.

Weitere Informationen zu Delta finden Sie unter: www.delta-emea.com.

Delta EMEA

Zandsteen 15,

2132 MZ Hoofddorp,

The Netherlands

Judy Wu

Tel.: +31 (0)20 655 09 06 / 31(0) 611-581-859

jwu@deltaww.com

